

QUARTALS MITTEILUNG

1. Quartal 2022

STARKES ERSTES QUARTAL – PROGNOSE BESTÄTIGT

- **Organisches Umsatzwachstum** von 26 Prozent dank höherer Nachfrage und erfolgreicher Preisanpassungen
- **Bereinigtes EBITDA** steigt um 25 Prozent auf sehr gute 735 Millionen €
- Alle **Chemie-Divisionen** können gestiegene variable Kosten durch Preisanhebungen kompensieren
- **Bereinigtes Konzernergebnis** verbessert sich um 49 Prozent auf 356 Millionen €
- **Free Cashflow** bleibt mit 133 Millionen € aufgrund von höherem Lageraufbau unter gutem Vorjahreswert
- **Ausblick 2022 bestätigt:** Bereinigtes EBITDA zwischen 2,5 Milliarden € und 2,6 Milliarden € erwartet

Kennzahlen Evonik-Konzern

in Millionen €	1. Quartal	
	2021	2022
Umsatz	3.358	4.498
Bereinigtes EBITDA ^a	588	735
Bereinigte EBITDA-Marge in %	17,5	16,3
Bereinigtes EBIT ^b	336	472
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	308	456
Konzernergebnis	186	314
Bereinigtes Konzernergebnis	239	356
Ergebnis je Aktie in €	0,40	0,67
Bereinigtes Ergebnis je Aktie in €	0,51	0,76
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	494	309
Auszahlungen für Sachinvestitionen ^c	-182	-176
Free Cashflow ^d	312	133
Nettofinanzverschuldung zum 31.03.	-2.704	-2.794
Mitarbeiter zum 31.03. (Anzahl)	32.745	33.151

^a Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern, Abschreibungen und nach Bereinigungen, fortgeführte Aktivitäten.

^b Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und nach Bereinigungen, fortgeführte Aktivitäten.

^c Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, fortgeführte Aktivitäten.

^d Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten abzüglich Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

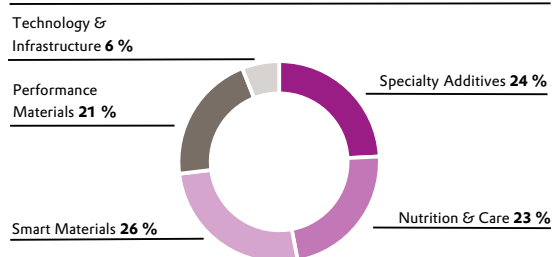
Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich in Einzelfällen Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe addieren.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde in diesem Bericht auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet und die männliche Bezeichnung gewählt. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies als Synonym für alle Geschlechtsidentitäten gilt.

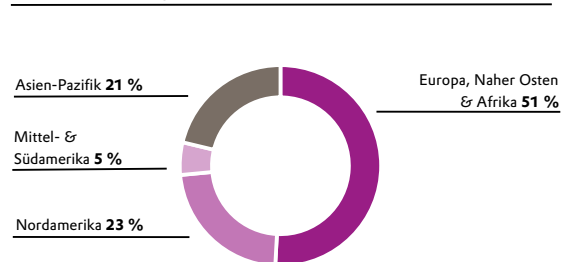
INHALT

Geschäftsverlauf	2
Geschäftsentwicklung	2
Entwicklung in den Divisionen	5
Finanzlage	12
Erwartete Entwicklung	13
Gewinn- und Verlustrechnung	15
Bilanz	16
Kapitalflussrechnung	17
Segmentberichterstattung	18
Appendix	20
Finanzkalender	21
Impressum	21

Umsatz nach Divisionen – 1. Quartal



Umsatz nach Regionen^a – 1. Quartal



^a Nach Sitz des Kunden.

Geschäftsverlauf

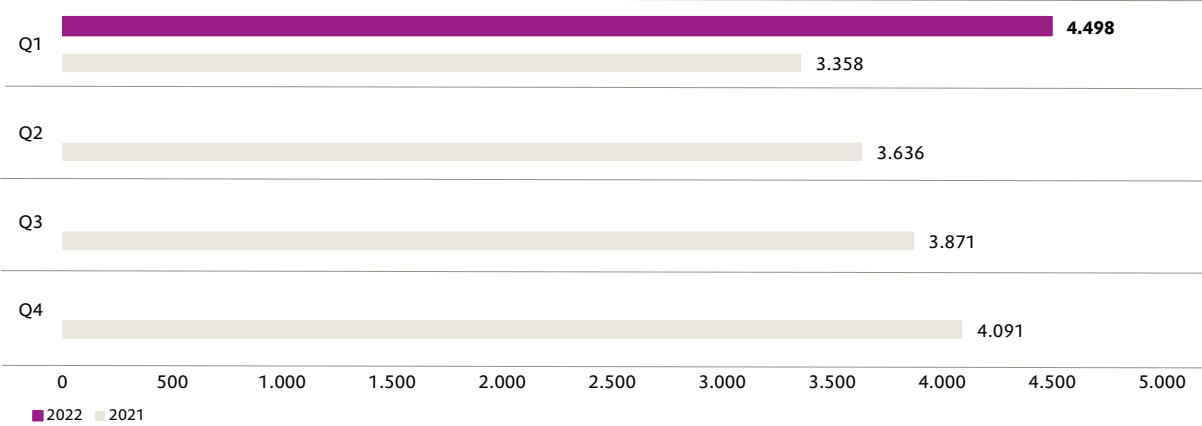
1. Geschäftsentwicklung

Geschäftsentwicklung im ersten Quartal 2022

In einem zunehmend schwieriger werdenden Umfeld ist Evonik insgesamt gut in das Jahr 2022 gestartet. Die Versorgungslage für Rohstoffe, Packmittel und Logistik ist jedoch durch den Krieg in der Ukraine inklusive der umfassenden Sanktionen sowie die erneuten Lockdown-Maßnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus in China weiter angespannt. Der Preisanstieg, insbesondere von Erdöl und Erdgas, macht sich zunehmend entlang der Wertschöpfungsketten bemerkbar. Die deutlich gestiegenen variablen Kosten konnten wir bei leicht höherer Nachfrage über Preisanhebungen an die Kunden weitergeben. Umsatz und bereinigtes EBITDA übertrafen deutlich die Werte des Vorjahresquartals.

Umsatz nach Quartalen

in Millionen €



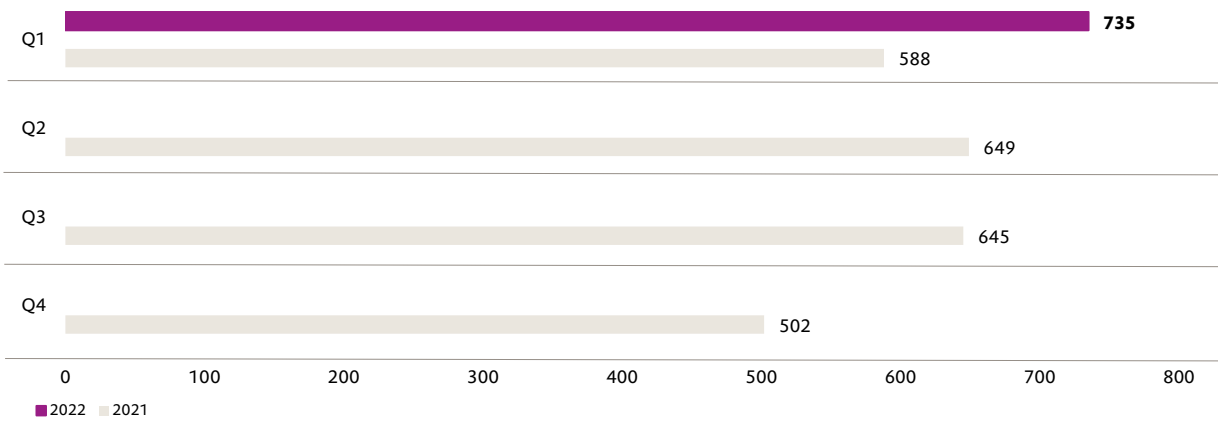
Der **Umsatz** des Evonik-Konzerns stieg um 34 Prozent auf 4.498 Millionen €. Wir erzielten ein organisches Umsatzwachstum von 26 Prozent, zu dem erfolgreiche Verkaufspreisanpassungen und höhere Mengen beitrugen.

Umsatzveränderung gegenüber Vorjahr

in %	1. Quartal 2022
Menge	4
Preis	22
Organische Umsatzveränderung	26
Währung	4
Veränderung Konsolidierungskreis/sonstige Effekte	4
Gesamt	34

Bereinigtes EBITDA nach Quartalen

in Millionen €



Das **bereinigte EBITDA** stieg um 25 Prozent auf 735 Millionen €. Hierzu trugen vor allem die Divisionen Nutrition & Care sowie Performance Materials bei. Die bereinigte EBITDA-Marge verringerte sich von 17,5 Prozent im Vorjahresquartal auf 16,3 Prozent.

Ergebnisrechnung

in Millionen €	1. Quartal		Veränd. in %
	2021	2022	
Umsatzerlöse	3.358	4.498	34
Bereinigtes EBITDA	588	735	25
Bereinigte Abschreibungen und Wertminderungen	-252	-263	
Bereinigtes EBIT	336	472	40
Bereinigungen	-28	-16	
davon Restrukturierung	-3	-	
davon Wertminderungen/Wertaufholungen	-	-	
davon Kauf/Verkauf von Unternehmensbeteiligungen	-4	-2	
davon Sonstiges	-21	-14	
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	308	456	48
Finanzergebnis	-21	-12	
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	287	444	55
Ertragsteuern	-88	-126	
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	199	318	60
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	-7	-	
Ergebnis nach Steuern	192	318	66
davon Ergebnis nicht beherrschender Anteile	6	4	
Konzernergebnis	186	314	69
Ergebnis je Aktie in €	0,40	0,67	

Die **Bereinigungen** von -16 Millionen € enthielten -2 Millionen € für die Integration der Akquisition von PeroxyChem. Weitere Bereinigungen betrafen die Bilanzierung von Stromderivaten sowie die Beendigung eines Projekts in Russland. Der Vorjahreswert der Bereinigungen umfasste unter anderem Aufwendungen im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten für den Verkauf des früheren Rußgeschäfts. Das **Finanzergebnis** verbesserte sich vor allem infolge höherer Zinserträge auf -12 Millionen €. Insgesamt erhöhte sich das **Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten** um 55 Prozent auf 444 Millionen €. Die Ertragsteuerquote der fortgeführten Aktivitäten und die bereinigte Ertragsteuerquote betragen jeweils 28 Prozent. Das **Konzernergebnis** stieg um 69 Prozent auf 314 Millionen €.

Das **bereinigte Konzernergebnis** verbesserte sich entsprechend der guten operativen Geschäftsentwicklung um 49 Prozent auf 356 Millionen €. Das **bereinigte Ergebnis je Aktie** erhöhte sich von 0,51 € auf 0,76 €.

Überleitung zum bereinigten Konzernergebnis

in Millionen €	1. Quartal		
	2021	2022	Veränd. in %
Bereinigtes EBITDA	588	735	25
Bereinigte Abschreibungen und Wertminderungen	-252	-263	
Bereinigtes EBIT	336	472	40
Bereinigtes Finanzergebnis	-21	-12	
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Vermögenswerte	36	41	
Bereinigtes Ergebnis vor Ertragsteuern^a	351	501	43
Bereinigte Ertragsteuern	-106	-141	
Bereinigtes Ergebnis nach Steuern^a	245	360	47
davon bereinigtes Ergebnis nicht beherrschender Anteile	6	4	
Bereinigtes Konzernergebnis^a	239	356	49
Bereinigtes Ergebnis je Aktie in €	0,51	0,76	

^a Fortgeführte Aktivitäten.

2. Entwicklung in den Divisionen

Specialty Additives

Kennzahlen

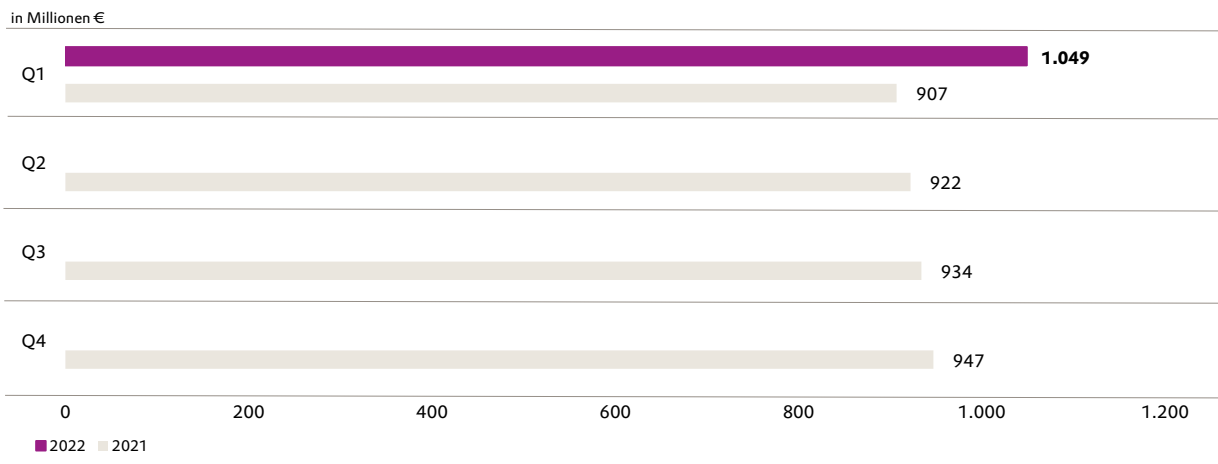
in Millionen €	1. Quartal		
	2021	2022	Veränd. in %
Außenumsatz	907	1.049	16
Bereinigtes EBITDA	273	252	-8
Bereinigte EBITDA-Marge in %	30,1	24,0	-
Bereinigtes EBIT	230	205	-11
Sachinvestitionen ^a	12	18	50
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	3.678	3.742	2

^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

In der Division Specialty Additives stieg der Umsatz im **ersten Quartal 2022** um 16 Prozent auf 1.049 Millionen €. Das Umsatzwachstum resultierte aus spürbar höheren Verkaufspreisen durch die Weitergabe der gestiegenen variablen Kosten sowie positiven Währungseinflüssen. Die Mengen lagen leicht unter dem hohen Niveau des Vorjahresquartals.

Die Produkte für die Bau- und Beschichtungsindustrie sowie für erneuerbare Energien verzeichneten eine geringere Nachfrage, die teilweise durch Probleme in den weltweiten Lieferketten entstand. Der Umsatz erhöhte sich jedoch infolge der erfolgreichen Preisanhebungen zur Kompensation der höheren Kosten. Die Additive für Polyurethanschäume sowie für Farben und Lacke erzielten einen deutlich höheren Umsatz, zu dem maßgeblich höhere Verkaufspreise beitrugen. Der Umsatz der Additive für den Automobilbereich stieg bei solider Nachfrage und verbesserten Preisen ebenfalls an.

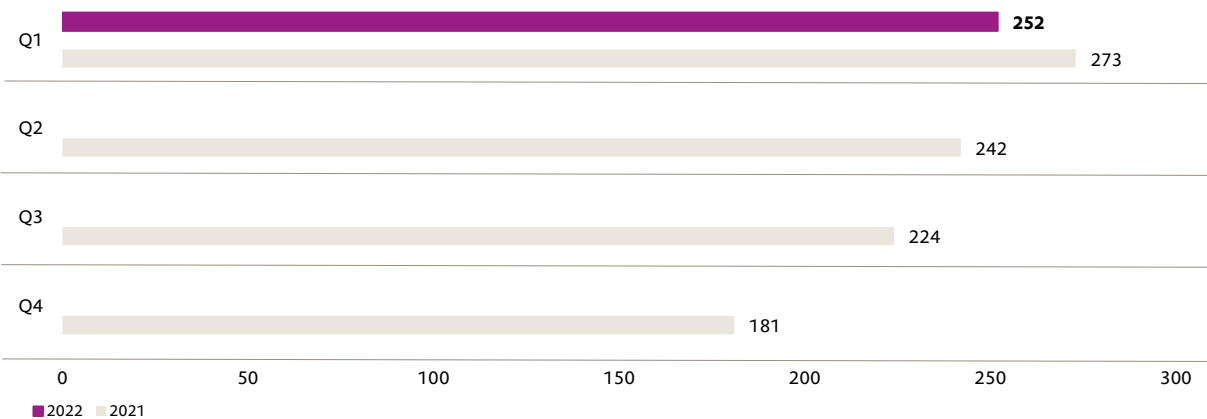
Umsatz Specialty Additives



Das bereinigte EBITDA verringerte sich aufgrund leicht niedrigerer Mengen und höherer Logistikkosten um 8 Prozent auf 252 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge ging – zum Teil bedingt durch den stark gestiegenen Umsatz – von hohen 30,1 Prozent im Vorjahresquartal auf 24,0 Prozent zurück.

Bereinigtes EBITDA Specialty Additives

in Millionen €



Nutrition & Care

Kennzahlen

in Millionen €	1. Quartal		Veränd. in %
	2021	2022	
Außenumsatz	780	1.038	33
Bereinigtes EBITDA	143	222	55
Bereinigte EBITDA-Marge in %	18,3	21,4	–
Bereinigtes EBIT	78	155	99
Sachinvestitionen ^a	22	25	14
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	5.281	5.540	5

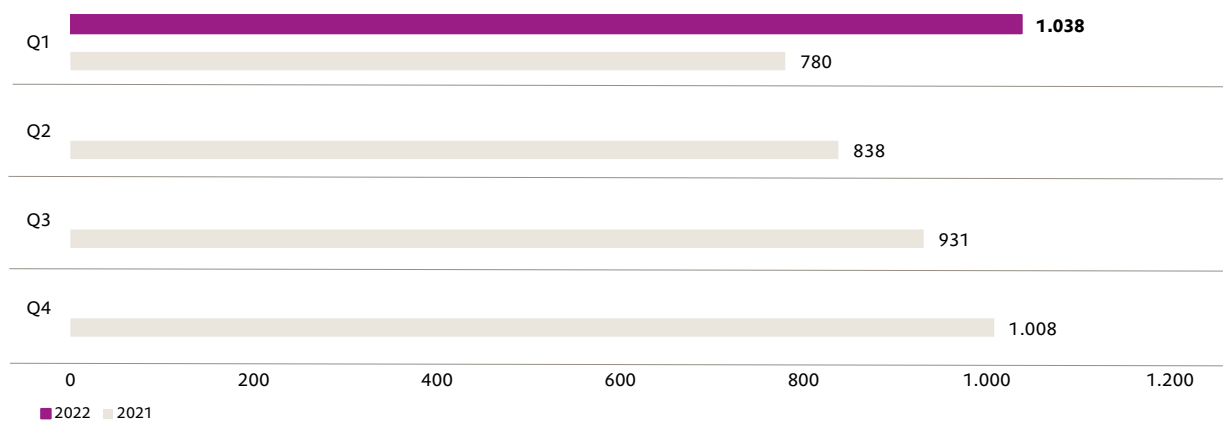
^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

In der Division Nutrition & Care stieg der Umsatz bei leicht höheren Mengen, deutlich gestiegenen Verkaufspreisen und positiven Währungseinflüssen im **ersten Quartal 2022** um 33 Prozent auf 1.038 Millionen €.

Die essenziellen Aminosäuren waren weiterhin weltweit stark nachgefragt und erzielten bei deutlich verbesserten Verkaufspreisen ein erhebliches Umsatzwachstum. Die Produkte für den Gesundheits- und Pflegebereich konnten ihren Umsatz ebenfalls signifikant ausweiten. Hier verzeichneten insbesondere die Geschäfte mit Drug-Delivery-Systemen sowie mit Wirkstoffen für kosmetische Anwendungen eine sehr erfreuliche Entwicklung.

Umsatz Nutrition & Care

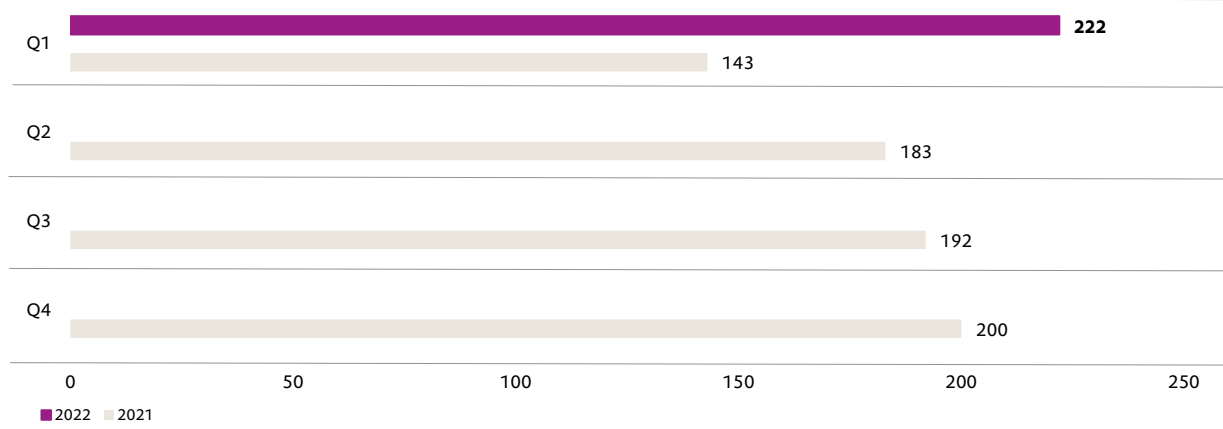
in Millionen €



Das bereinigte EBITDA wuchs vor allem infolge der sehr guten Preisentwicklung um 55 Prozent auf 222 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich von 18,3 Prozent im Vorjahresquartal auf 21,4 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Nutrition & Care

in Millionen €



Smart Materials

Kennzahlen

in Millionen €	1. Quartal		Veränd. in %
	2021	2022	
Außenumsatz	909	1.181	30
Bereinigtes EBITDA	173	197	14
Bereinigte EBITDA-Marge in %	19,0	16,7	-
Bereinigtes EBIT	108	127	18
Sachinvestitionen ⁹	59	45	-24
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	7.783	7.826	1

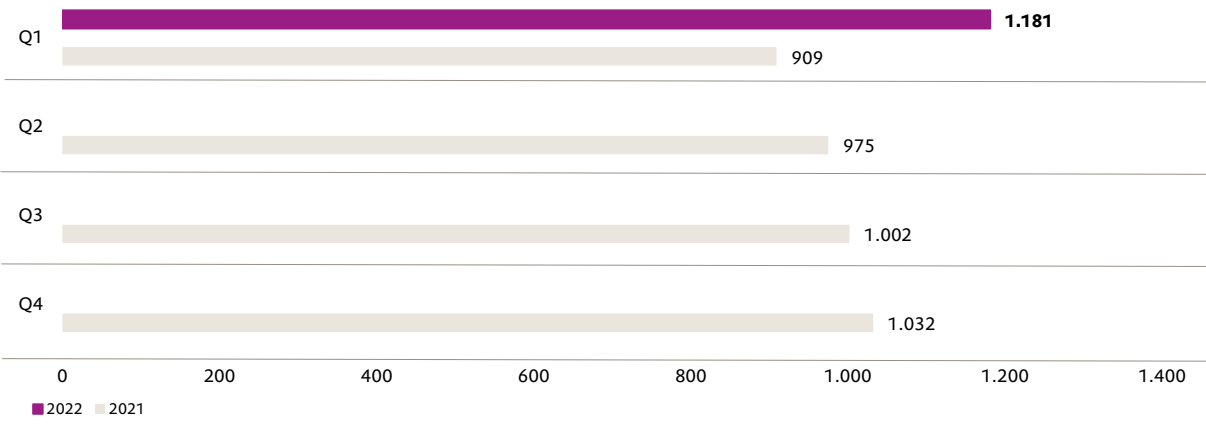
⁹ Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Der Umsatz der Division Smart Materials nahm im **ersten Quartal 2022** um 30 Prozent auf 1.181 Millionen € zu. Dies resultierte aus spürbar gestiegenen Mengen und Verkaufspreisen sowie positiven Währungseinflüssen.

Die anorganischen Produkte erzielten einen wesentlich höheren Umsatz. Bei positiver Nachfrageentwicklung konnten die Verkaufspreise zur Weitergabe der gestiegenen variablen Kosten angehoben werden. Sehr erfreulich war insbesondere die Entwicklung der umweltfreundlichen „Eco-Solutions“-Produkte. Der Bereich Polymers profitierte ebenfalls von einer deutlich höheren Nachfrage bei verbesserten Verkaufspreisen und steuerte einen erheblich über Vorjahr liegenden Umsatz bei.

Umsatz Smart Materials

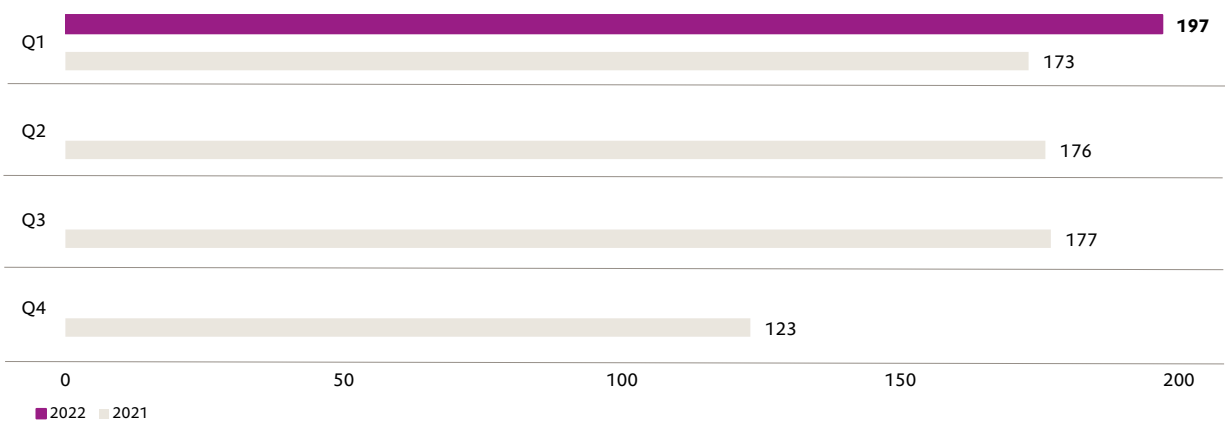
in Millionen €



Das bereinigte EBITDA verbesserte sich mengen- und preisbedingt um 14 Prozent auf 197 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge verringerte sich von 19,0 Prozent im Vorjahresquartal auf 16,7 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Smart Materials

in Millionen €



Performance Materials

Kennzahlen

in Millionen €	1. Quartal		
	2021	2022	Veränd. in %
Außenumsatz	580	947	63
Bereinigtes EBITDA	42	97	131
Bereinigte EBITDA-Marge in %	7,2	10,2	-
Bereinigtes EBIT	10	66	560
Sachinvestitionen ^a	8	12	50
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	1.810	1.975	9

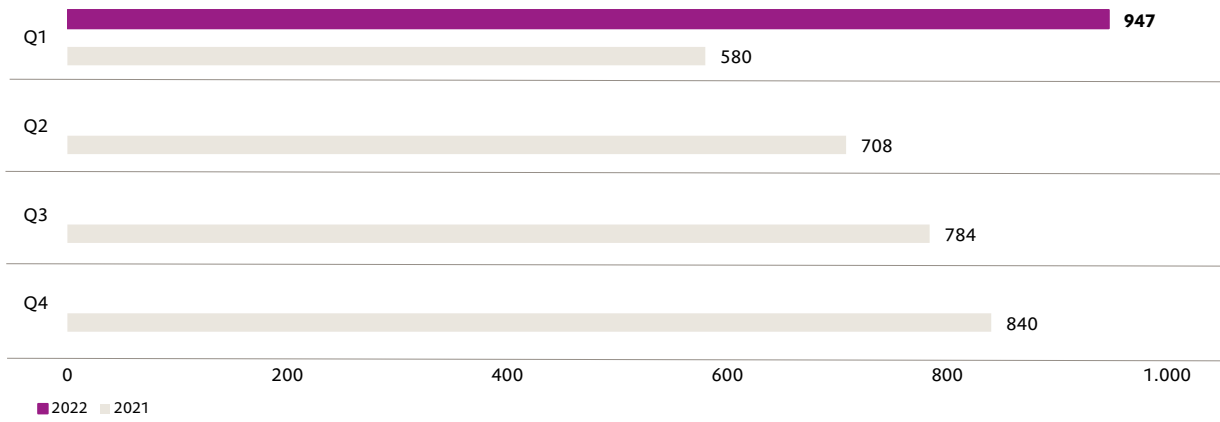
^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

In der Division Performance Materials stieg der Umsatz im **ersten Quartal 2022** um 63 Prozent auf 947 Millionen €. Hierzu trugen erheblich höhere Preise sowie höhere Mengen und positive Währungseinflüsse bei.

Der Umsatz mit Produkten des C₄-Verbunds stieg bei hoher Nachfrage und stark verbesserten Verkaufspreisen erheblich an. Das Geschäft mit Superabsorbentpolymeren verzeichnete bei anziehender Mengennachfrage und höheren Verkaufspreisen einen beträchtlichen Umsatzanstieg.

Umsatz Performance Materials

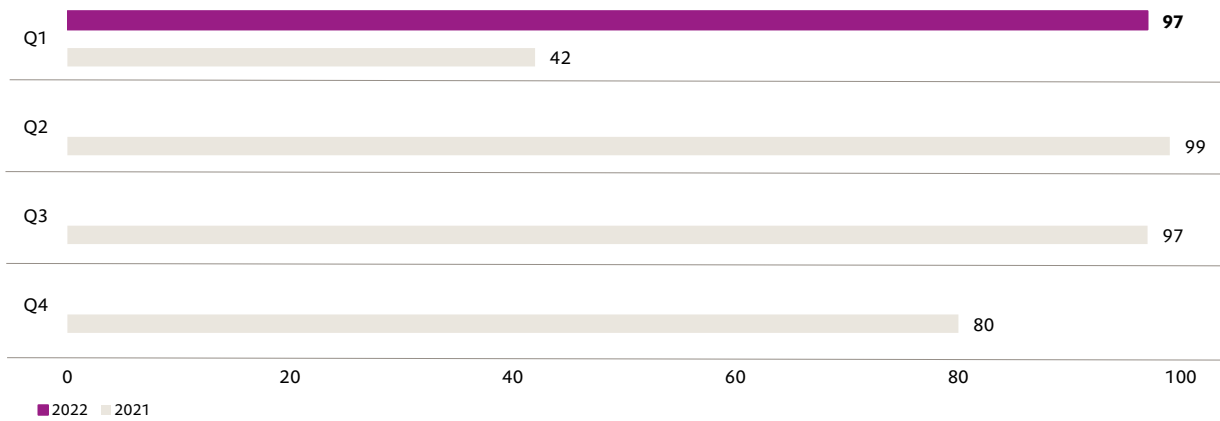
in Millionen €



Das bereinigte EBITDA stieg vor allem dank verbesserter Produktmargen von 42 Millionen € auf 97 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich von 7,2 Prozent im Vorjahresquartal auf 10,2 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Performance Materials

in Millionen €



Technology & Infrastructure

Kennzahlen

in Millionen €	1. Quartal		Veränd. in %
	2021	2022	
Außenumsatz	169	271	60
Bereinigtes EBITDA	29	35	21
Bereinigte EBITDA-Marge in %	17,2	12,9	-
Bereinigtes EBIT	2	7	250
Sachinvestitionen ⁹	18	23	28
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	8.510	8.044	-5

⁹ Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Der Umsatz der Division Technology & Infrastructure nahm im **ersten Quartal 2022** vor allem infolge gestiegener Energiepreise im Handelsgeschäft mit externen Kunden an unseren Standorten um 60 Prozent auf 271 Millionen € zu. Das bereinigte EBITDA stieg bei höheren Beiträgen aus der Energieversorgung und den Technischen Services um 21 Prozent auf 35 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge verringerte sich von 17,2 Prozent auf 12,9 Prozent.

Finanzlage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten verringerte sich im ersten Quartal 2022 um 185 Millionen € auf 309 Millionen €. Dies resultierte aus einem deutlichen Aufbau des Nettoumlaufvermögens infolge der höheren Rohstoffkosten sowie einem gezielten Vorratsaufbau, um aufgrund der aktuellen Situation für mögliche Lieferkettenunterbrechungen vorbereitet zu sein. Der **Free Cashflow** blieb entsprechend mit 133 Millionen € um 179 Millionen € unter dem guten Vorjahreswert.

Kapitalflussrechnung (Kurzfassung)

in Millionen €	1. Quartal	
	2021	2022
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	494	309
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-182	-176
Free Cashflow	312	133
Cashflow aus übriger Investitionstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	129	-14
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	-73	65
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	368	184

Die **Nettofinanzverschuldung** hat sich aufgrund des positiven Free Cashflows gegenüber dem 31. Dezember 2021 um 63 Millionen € auf 2.794 Millionen € verringert.

Nettofinanzverschuldung

in Millionen €	31.12.2021	31.03.2022
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten ^a	-3.527	-2.776
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten ^a	-232	-1.106
Finanzverschuldung	-3.759	-3.882
Flüssige Mittel	456	647
Kurzfristige Wertpapiere	446	441
Finanzvermögen	902	1.088
Nettofinanzverschuldung	-2.857	-2.794

^a Ohne Derivate und ohne Verbindlichkeiten aus Rabatt- und Bonusvereinbarungen.

Im ersten Quartal 2022 betragen die **Sachinvestitionen** 137 Millionen € (Vorjahreszeitraum: 130 Millionen €). Die Auszahlungen für Sachinvestitionen erfolgen grundsätzlich zeitlich leicht versetzt. Fertiggestellt wurde die Erweiterung der Produktionskapazitäten für Isobutenderivate im C₄-Produktionsverbund in Marl.

Erwartete Entwicklung

Der Russland-Ukraine-Krieg birgt Risiken, deren weitreichende Folgen für die **Weltwirtschaft** aktuell nur sehr schwer einzuschätzen sind. Als unmittelbare Konsequenz werden höhere Rohstoff- und Energiepreise die Inflation weiter antreiben und das verfügbare Einkommen reduzieren. Zusammen mit Lieferengpässen in den Produktions- und Lieferketten wird dies voraussichtlich dazu führen, dass die Konjunktur in den kommenden Monaten gehemmt wird. Als mittelbare Konsequenz könnte auch die Nachfrage in den Endkundenindustrien von Evonik negativ beeinflusst werden. Wir haben unsere Prognose für die Expansion der Weltwirtschaft im Jahr 2022 deshalb von 4,2 Prozent auf 3,3 Prozent gesenkt.¹ Ein Lieferstopp von russischem Gas würde darüber hinaus ein signifikantes Risiko für die europäische Wirtschaft und die Chemieindustrie darstellen, dessen Auswirkungen heute noch nicht kalkulierbar sind. Auch die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie, etwa in China, oder das mögliche Auftreten neuer Corona-Mutationen können zu weiteren Störungen der globalen Lieferketten und neuerlichen Konjunkturreinbrüchen führen.

Aufgrund der anhaltenden globalen Unsicherheiten erwarten wir einen weiteren Anstieg der Rohstoffpreise. In Summe rechnen wir bei den für Evonik spezifischen Rohstoffen für das Jahr 2022 mit einem deutlich höheren Preisniveau im Vergleich zu 2021.

Unserer Prognose legen wir folgende Annahmen zugrunde:

- Weltweites Wachstum von 3,3 Prozent (Jahresbeginn 2022: 4,2 Prozent)
- Interner Rohstoffkostenindex deutlich höher im Vergleich zum Vorjahr (Jahresbeginn 2022: höher im Vergleich zum Vorjahr).

Umsatz- und Ergebnisentwicklung

Evonik hat die Erwartungen für das Gesamtjahr 2022 unter Berücksichtigung der reduzierten weltwirtschaftlichen Wachstumsannahmen überprüft. Auf Basis des starken ersten Quartals und der Annahme einer sich nicht weiter verschärfenden geopolitischen Situation und insbesondere einer stabilen Öl- und Gasversorgung aus Russland, bestätigen wir unseren Ausblick für das Gesamtjahr:

Evonik erwartet für 2022 einen **Umsatz** zwischen 15,5 Milliarden € und 16,5 Milliarden € (2021: 15,0 Milliarden €). Die drei Wachstumsdivisionen werden auch weiterhin von ihren strukturellen Trends profitieren und ihre langfristig positive Entwicklung fortsetzen. Dabei sehen wir eine zunehmend starke Nachfrage unserer Kunden nach „Next Generation Solutions“, also Produkten und Lösungen von Evonik mit einem marktüberlegenen Nachhaltigkeitsprofil. Auch unsere sechs Innovationswachstumsfelder werden im Jahr 2022 weiter zum Wachstum beitragen. Die seit dem zweiten Halbjahr 2021 deutlich steigenden Rohstoff-, Energie- und Logistikkosten werden wir im Jahresverlauf erfolgreich durch die in Umsetzung befindlichen eigenen Preiserhöhungen kompensieren. Insgesamt erwarten wir ein **bereinigtes EBITDA** zwischen 2,5 Milliarden € und 2,6 Milliarden € (2021: 2.383 Millionen €).

Die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, gemessen am **ROCE** (Return on Capital Employed), sollte im Jahr 2022 leicht über dem Niveau des Vorjahres liegen (2021: 9,0 Prozent).

¹ Basierend auf den Angaben von IHS Markit, Stand 15. März 2022.

Investitionen und Finanzierung

Wir erwarten für das Jahr 2022, dass die **Auszahlungen für Sachinvestitionen** bei etwa 900 Millionen € liegen werden (2021: 865 Millionen €).

Für den Free Cashflow 2022 gehen wir von einer **Cash Conversion Rate** auf dem sehr guten Vorjahresniveau von etwa 40 Prozent aus. In Kombination mit dem höher erwarteten bereinigten EBITDA sollte der absolute **Free Cashflow** damit über dem Wert des Vorjahres liegen (2021: 950 Millionen €). Positiv wirkt sich dabei die hohe Investitionsdisziplin aus, während höhere Bonuszahlungen gegenläufig wirken. Im weiteren Jahresverlauf streben wir an, das zum Ende des ersten Quartals höhere Niveau des Nettoumlaufvermögens wieder zurückzuführen.

Prognose 2022

Prognostizierte Kennzahlen	2021	Prognose 2022 ^a
Konzernumsatz	15,0 Mrd. €	zwischen 15,5 Mrd. € und 16,5 Mrd. €
Bereinigtes EBITDA	2,4 Mrd. €	zwischen 2,5 Mrd. € und 2,6 Mrd. €
ROCE	9,0 %	leicht über Vorjahresniveau
Auszahlungen für Sachinvestitionen	865 Mio. €	etwa 900 Mio. €
Free Cashflow: Cash Conversion Rate ^b	40 %	etwa 40 %

^a Wie im Finanzbericht 2021 berichtet.

^b Verhältnis von Free Cashflow zu bereinigtem EBITDA.

Gewinn- und Verlustrechnung

in Millionen €	1. Quartal	
	2021	2022
Umsatzerlöse	3.358	4.498
Kosten der umgesetzten Leistungen	-2.371	-3.277
Bruttoergebnis vom Umsatz	987	1.221
Vertriebskosten	-392	-492
Forschungs- und Entwicklungskosten	-104	-112
Allgemeine Verwaltungskosten	-135	-130
Sonstige betriebliche Erträge	45	39
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-95	-72
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	2	2
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	308	456
Zinserträge	7	12
Zinsaufwendungen	-29	-26
Sonstiges Finanzergebnis	1	2
Finanzergebnis	-21	-12
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	287	444
Ertragsteuern	-88	-126
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	199	318
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	-7	-
Ergebnis nach Steuern	192	318
davon nicht beherrschende Anteile	6	4
davon Gesellschafter der Evonik Industries AG (Konzernergebnis)	186	314
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert)	0,40	0,67
davon fortgeführte Aktivitäten	0,41	0,67
davon nicht fortgeführte Aktivitäten	-0,01	0,00

Vorjahreszahlen angepasst.

Bilanz

in Millionen €	31.12.2021	31.03.2022
Geschäfts- oder Firmenwerte	4.785	4.823
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	1.260	1.240
Sachanlagen	6.963	6.974
Nutzungsrechte an geleasteten Vermögenswerten	608	616
At Equity bilanzierte Unternehmen	81	79
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	581	568
Latente Steuern	1.755	1.589
Laufende Ertragsteueransprüche	16	16
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	125	119
Langfristige Vermögenswerte	16.174	16.024
Vorräte	2.548	2.863
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.954	2.345
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	571	573
Laufende Ertragsteueransprüche	199	157
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	382	474
Flüssige Mittel	456	647
Kurzfristige Vermögenswerte	6.110	7.059
Summe Vermögenswerte	22.284	23.083
Gezeichnetes Kapital	466	466
Kapitalrücklage	1.168	1.171
Gewinnrücklagen	7.767	8.526
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-112	15
Anteile der Gesellschafter der Evonik Industries AG	9.289	10.178
Nicht beherrschende Anteile	83	83
Eigenkapital	9.372	10.261
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.766	3.166
Sonstige Rückstellungen	657	631
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.531	2.795
Latente Steuern	628	644
Laufende Ertragsteuerschulden	195	202
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	143	141
Langfristige Schulden	8.920	7.579
Sonstige Rückstellungen	892	984
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.022	2.139
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	477	1.373
Laufende Ertragsteuerschulden	211	230
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	390	517
Kurzfristige Schulden	3.992	5.243
Summe Eigenkapital und Schulden	22.284	23.083

Kapitalflussrechnung

in Millionen €	1. Quartal	
	2021	2022
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	308	456
Abschreibungen, Wertminderungen/Wertaufholungen langfristiger Vermögenswerte	251	264
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	-2	-2
Ergebnis aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	-1	1
Veränderung der Vorräte	-158	-278
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-229	-362
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	210	150
Veränderung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	25	21
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	47	66
Veränderung der übrigen Vermögenswerte/Schulden	67	34
Dividendeneinzahlungen	11	11
Auszahlungen für Ertragsteuern	-64	-72
Einzahlungen für Ertragsteuern	29	20
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	494	309
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-182	-176
Auszahlungen für die Übernahme der Beherrschung über Geschäftsbetriebe	-2	-
Auszahlungen im Zusammenhang mit dem Verlust der Beherrschung über Geschäftsbetriebe	-78	-
Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Unternehmensbeteiligungen	-4	-11
Einzahlungen aus Veräußerungen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	7	3
Ein-/Auszahlungen für Wertpapiere, Geldanlagen und Ausleihungen	204	-9
Zinseinzahlungen	2	3
Cashflow aus Investitionstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	-53	-190
Dividendenauszahlungen an nicht beherrschende Anteilseigner	-6	-2
Auszahlungen für den Kauf eigener Anteile	-15	-16
Aufnahme von Finanzschulden	81	156
Tilgung der Finanzschulden	-129	-60
Ein-/Auszahlungen im Zusammenhang mit Finanztransaktionen	12	1
Zinsauszahlungen	-16	-14
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	-73	65
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	368	184
Finanzmittelbestand zum 01.01.	563	456
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	368	184
Einfluss von Wechselkurs- und sonstigen Veränderungen der Finanzmittel	5	7
Finanzmittelbestand/Flüssige Mittel zum 31.03. laut Bilanz	936	647

Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung nach operativen Segmenten – 1. Quartal

in Millionen €	Specialty Additives		Nutrition & Care		Smart Materials	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Außenumsatz	907	1.049	780	1.038	909	1.181
Innenumsatz	3	2	2	2	9	21
Gesamtumsatz	910	1.051	782	1.040	918	1.202
Bereinigtes EBITDA	273	252	143	222	173	197
Bereinigte EBITDA-Marge in %	30,1	24,0	18,3	21,4	19,0	16,7
Bereinigtes EBIT	230	205	78	155	108	127
Sachinvestitionen ^a	12	18	22	25	59	45
Finanzinvestitionen	-	-	-	1	5	9
Mitarbeiter zum 31.03. (Anzahl)	3.678	3.742	5.281	5.540	7.783	7.826

^a In immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Segmentberichterstattung nach Regionen – 1. Quartal

in Millionen €	Europa, Naher Osten & Afrika		Nordamerika	
	2021	2022	2021	2022
Außenumsatz ^a	1.642	2.286	773	1.022
Langfristiges Vermögen gemäß IFRS 8 zum 31.03.	7.200	7.446	4.228	4.320
Sachinvestitionen	109	101	16	25
Mitarbeiter zum 31.03. (Anzahl)	22.215	22.441	4.849	4.912

Vorjahreszahlen angepasst.

^a Außenumsatz Europa, Naher Osten & Afrika: davon Deutschland 756 Millionen € (Vorjahr: 557 Millionen €).

Performance Materials		Technology & Infrastructure		Enabling Functions, Other Activities, Konsolidierung		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
580	947	169	271	13	12	3.358	4.498
26	58	345	435	-385	-518	-	-
606	1.005	514	706	-372	-506	3.358	4.498
42	97	29	35	-72	-68	588	735
7,2	10,2	17,2	12,9	-	-	17,5	16,3
10	66	2	7	-92	-88	336	472
8	12	18	23	11	14	130	137
-	-	-	-	1	7	6	17
1.810	1.975	8.510	8.044	5.683	6.024	32.745	33.151

Mittel- & Südamerika		Asien-Pazifik		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
2021	2022	2021	2022	2021	2022
149	234	794	956	3.358	4.498
128	181	1.908	1.903	13.464	13.850
2	2	3	9	130	137
680	713	5.001	5.085	32.745	33.151

Appendix

Anpassungen von Vorjahreszahlen

Anpassungen in der Gewinn- und Verlustrechnung

Zum 31. Dezember 2021 wurde der **Ausweis der Bereinigungen** angepasst. Diese werden jetzt unabhängig von der Klassifizierung als Bereinigung den entsprechenden Funktionskosten zugeordnet. Die Vorjahreszahlen für das erste Quartal 2021 wurden entsprechend angepasst.

Auswirkungen auf die Gewinn- und Verlustrechnung

in Millionen €	2021
Umsatzerlöse	-
Kosten der umgesetzten Leistung	-3
Bruttoergebnis vom Umsatz	-3
Vertriebskosten	-2
Forschungs- und Entwicklungskosten	-
Allgemeine Verwaltungskosten	-3
Sonstige betriebliche Erträge	-2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	-
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	-

Anpassungen in der Segmentberichterstattung

Zum 31. Dezember 2021 wurde die Definition für das **langfristige Vermögen nach IFRS 8** „Operating Segments“ angepasst. Neben den Geschäfts- oder Firmenwerten, den sonstigen immateriellen Vermögenswerten, den Sachanlagen und den Nutzungsrechten an geleasteten Vermögenswerten beinhaltet das langfristige Vermögen nach IFRS 8 nun auch die at Equity bilanzierten Unternehmen und die langfristigen sonstigen nichtfinanziellen Vermögenswerte. Die Vorjahreszahlen für das erste Quartal 2021 wurden entsprechend angepasst.

Finanzkalender

Finanzkalender 2022

Anlass	Datum
Hauptversammlung 2022	25. Mai 2022
Berichterstattung 2. Quartal 2022	10. August 2022
Berichterstattung 3. Quartal 2022	8. November 2022

Impressum

Herausgeber

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1–11
45128 Essen
www.evonik.de

Kontakt

Kommunikation

Telefon +49 201 177-3315
presse@evonik.com

Investor Relations

Telefon +49 201 177-3146
investor-relations@evonik.com